

## Informationsblatt nach Art. 13 der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)

Die DS-GVO bildet die gesetzliche Grundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten. Diese stärkt die Rechte der betroffenen Bürgerinnen und Bürger. Die Wahrung der Transparenz bei der Datenverarbeitung ist für die Stadt Petershagen von besonderer Bedeutung. Hiermit kommen wir Ihrem Informationsanspruch nach und teilen Ihnen folgendes mit:

<b>Verantwortliche/r:</b>	Stadt Petershagen, vertreten durch den Bürgermeister, Bahnhofstraße 63, 32469 Petershagen Tel. 05702 8220; E-Mail: <a href="mailto:info@petershagen.de">info@petershagen.de</a>
<b>Datenschutzbeauftragte/r:</b>	Datenschutzbeauftragte der Stadt Petershagen, <a href="mailto:datschutz@petershagen.de">datschutz@petershagen.de</a>
<b>Zweck und Notwendigkeit:</b>	Die Stadt Petershagen verarbeitet personenbezogene Daten zur Gewährung von Leistungen nach dem 3. u. 4. Kapitel Sozialgesetzbuch Teil XII.
<b>Rechtsgrundlage:</b>	Die Verarbeitung der Daten erfolgt auf Grundlage - Sozialgesetzbücher I bis XII mit Ausnahme SGB II Insbesondere: - §§ 60 – 65 SGB I - §§ 20 – 25 SGB X - §§ 67 – 96 SGB X - Art. 6 Abs. 1 DS-GVO
<b>Empfänger/Kategorien von Empfängern:</b>	- Stadt Petershagen als Delegationsnehmer des örtlichen Trägers der Sozialhilfe - vom Antragsteller/von der Antragstellerin bevollmächtigte Person - Sozialgerichte im sozialgerichtlichen Verfahren - in § 35 SGB I genannte Stellen sowie gleichgestellte Stellen im Sinne des § 69 Abs. 2 SGB X - sonstige Stellen, an die eine Übermittlung von Daten zulässig ist (zB Gerichte) - berechnigte Dritte
<b>Übermittlung an ein Drittland/internationale Organisation:</b>	Eine Übermittlung der verarbeiteten Daten ist nicht vorgesehen.
<b>Speicherdauer bzw. -kriterien:</b>	Für Sozialleistungsakten gilt i.d.R. eine 10jährige Aufbewahrungsfrist nach Beendigung des Leistungsfalls. Sofern Ansprüche auf Erstattungen aus der Leistungsgewährung geltend gemacht werden, kann es vorkommen, dass personenbezogene Daten im Rahmen der gesetzlichen Verjährungsfristen bis zu 30 Jahren aufbewahrt werden müssen.
<b>Betroffenenrechte:</b>	Auskunftsrecht (Art. 15) Recht auf Berichtigung (Art. 16) Recht auf Löschung (Art. 17) Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18) Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20) Widerspruchsrecht (Art. 21) Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde (Art. 77)  Weitere Informationen zu den Betroffenenrechten sind unter folgendem Link: <a href="http://www.petershagen.de/Datenschutz">www.petershagen.de/Datenschutz</a> abrufbar.
<b>Widerruf:</b>	Sofern die Datenverarbeitung auf Grundlage einer Einwilligung erfolgt, ist ein jederzeitiger Widerruf der Einwilligung mit Wirkung für die Zukunft möglich. Die Daten dürfen ab dem Zeitpunkt nicht mehr verwendet werden. Der Widerruf muss schriftlich erfolgen. Es genügt eine Mitteilung per E-Mail an die E-Mail Adresse <a href="mailto:info@petershagen.de">info@petershagen.de</a> . Die Verarbeitung der Daten war bis zum Zeitpunkt des Widerrufs rechtmäßig.
<b>Profiling:</b>	Ein Profiling seitens der Stadt Petershagen findet nicht statt.